

Antrag

der Fraktion der CDU

Weiterentwicklung des Berufsschulunterrichtes

In Umfragen unter den Betrieben wird an erster Stelle als Ausbildungshindernis immer wieder die zu lange Dauer der Betriebsferne von Jugendlichen genannt, obwohl der Berufsschulunterricht nach dem „Modell 4 + 2“ zu organisieren ist. Ebenso wird die angeblich unzureichende Flexibilität genannt, den Berufsschulunterricht entsprechend branchenbedingter Besonderheiten festzulegen. Zudem kritisieren Ausbilder und Auszubildende die noch unzulängliche Leistungsdifferenzierung in der Berufsschule sowie eine verbesserungswürdige Verbindung zwischen Erstausbildung und Weiterbildung.

Auch in der Berufsbildung muß das Prinzip des lebenslangen Lernens stärker verankert werden.

Zur weiteren Verbesserung der Qualität beruflicher Ausbildung wird die Landesregierung aufgefordert,

1. auf der Grundlage der bundesweit vereinbarten Wochenstundenzahl und Anzahl der Schulwochen den Berufsschulunterricht in Absprache mit der ausbildenden Wirtschaft dermaßen zu flexibilisieren, daß das Schwergewicht des Berufsschulunterrichtes in der Grundstufe stattfindet,
2. mit allen Kammern und unter Einbeziehung der Innungen Gespräche zu führen, inwieweit branchenspezifisch die Terminplanung für den Blockunterricht noch stärker den gegebenenfalls saisonal und/oder unterschiedlichen Bedingungen der Betriebe angepaßt werden kann,
3. zu überprüfen, inwieweit in inhomogen zusammengesetzten Klassen noch umfassender Differenzierungen für stärkere und schwächere Schüler und für Schüler unterschiedlicher Vorbildung durchzuführen sind,
4. Umfang und Aufgabe von Erstausbildung sowie Fort- und Weiterbildung stärker aufeinander zu beziehen und strukturell sowie inhaltlich stärker miteinander zu verzahnen, um damit dem Prinzip des auch auf den Beruf bezogenen lebenslangen Lernens in der Verantwortung des einzelnen und der Wirtschaft besser als bislang zu entsprechen,
5. durch geeignete Unterrichtsformen – wie zum Beispiel vernetzte Curricula selbständiger Fächer, projektorientierter Unterricht – in berufsbildenden Schulen stärker als bisher auch hiermit das Prinzip des lebenslangen Lernens und des Erwerbs von Schlüsselqualifikationen zu erfüllen.

Für die Fraktion:
Franz Josef Bischel